



# Stadtzeitung

Amtsblatt der Stadt Neuenburg am Rhein mit den Stadtteilen Zienken, Grißheim und Steinstadt

## Kanalsanierung und Kunstrasenplatz schreiten voran

**B**esonders die Sanierungstechnik für das Kanalsystem in Steinstadt interessierte die Mitglieder des Ausschusses für Technik in Neuenburg am Rhein. Dort werden in die beschädigten Rohrleitungen Kunststoffschläuche eingezogen, die dann über UV-Licht einer chemischen Reaktion ausgesetzt werden und dann aushärten.

Das zeit- und kostensparende Verfahren vermeidet weitgehend die Öffnung des Straßenraums und damit teure Tiefbauarbeiten. Zuerst wird, so berichtet die Verwaltung, eine Trennfolie eingezogen, auf der dann der Kunstharz getränkte Sanierungsschlauch weitgehend reibungsfrei eingezogen werden kann.

Unter konstantem Wasser- oder Luftdruck legt sich die Schlauchfolie an die vorhandenen Kanalwände an, durch das UV-Licht wird die Aushärtung des Kunstharzes ausgelöst. So entsteht dann ein nahtloses Rohr-in-Rohr-System, das sowohl allen hydraulischen als auch statischen Ansprüchen gerecht wird. Hausanschlüsse und Zuläufe werden anschließend mit einem Fräseboter punktgenau geöffnet. Ist das Verfahren erprobt?

Wie verhält es sich mit der Lebensdauer? Das waren Fragen, die von den Ausschussmitgliedern an den Fachmann im Gremium, Stadtrat Ulrich Bölk, selbständiger Ingenieur für Bauwesen, gerichtet waren. Er konnte die Fragen erschöpfend beantworten: „Das Verfahren hat sich längst bewährt, die Lebensdauer entspricht in etwa einem herkömmlich konstruierten Kanal.“ Zwei weitere Bauprojekte wurden über den Jahreswechsel weitergeführt.

Zum einen der Kunstrasenplatz, der zu 95 Prozent fertiggestellt ist. Zum anderen der Abbruch eines Kriegsbunkers im „Oberen Wald“. Der Kunstrasenplatz selbst ist fertig, es fehlen, so die Verwaltung, nur noch Restarbeiten. Im Zuge des Baus haben sich Mitglieder des Fußballclubs beispielsweise bei den Pflasterarbeiten ehrenamtlich eingebracht. „Der FCN hat hier viel geleistet. Das muss man anerkennen“, stellte der Bürgermeister fest. Sobald die Zaunanlage komplett ist, der Platz offiziell abgenommen und die Tore aufgestellt sind, ist der neue Platz offiziell bespielbar. Deutlich günstiger als ursprünglich vorgesehen fielen die Abbrucharbeiten des alten Bunkers aus. Die Arbeiten ge-



stalteten sich nach dem Bericht der Stadtverwaltung einfacher als an dem Bunker beim Sportstadion, da das Bauwerk nicht so tief in der Erde steckte. mps

### Beratungsstelle für Energie

Die Beratungsstelle steht Ihnen jeden Mittwoch zwischen 16.00 und 18.00 Uhr, im Fraktionszimmer des Rathauses, zur Verfügung. Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich an das Team Technische Dienste 07631/791-217, oder an das Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein, Tel.:07631/791-0.

## Impressum

Herausgeber:  
Stadt Neuenburg am Rhein  
Rathausplatz 5  
79395 Neuenburg am Rhein  
Telefon 07631/791-0  
Telefax 07631/791-222

e-mail:  
stadtzeitung@neuenburg.de  
internet:  
http://www.neuenburg.de

Verantwortlich für den  
amtlichen Teil:  
Bürgermeister  
Joachim Schuster

Redaktion: Martin Bächler  
Telefon 07631/791-104  
Textannahme: Sarah Michaelis  
Telefon 07631/791-102

Verantwortlich für den  
Anzeigenteil:  
Primo Verlag, Stockach

Satz & Layout:  
MPS design+medien  
Volker Münch, Müllheim  
Telefon 07631/4350  
e-mail:  
volker.muench@mps-medien.de

Druck & Verlag:  
Primo Verlag  
Meßkircher Straße 45  
78333 Stockach  
Telefon: 07771/9317-0  
Telefax: 07771/9317-40

Die Stadtzeitung wird an alle Haushalte im Bereich der Stadt Neuenburg am Rhein kostenlos verteilt.  
Reklamationen bei Nichterhalt sind an den Verlag zu richten.

Redaktionsschluss:  
montags 12.00 Uhr.

## Sprechstunde des Bürgermeisters

Es wird um Terminabsprache mit dem Sekretariat des Bürgermeisters, Tel. 07631/791-101 gebeten, um unnötige Wartezeiten zu vermeiden.

## Öffnungszeiten Stadtverwaltung

Montag bis Freitag  
9.00 - 16.00 Uhr  
Mittwoch  
9.00 - 18.30 Uhr  
Samstag  
10.00 - 12.00 Uhr  
Die Öffnungszeiten von 12 - 14 Uhr bzw. am Freitag von 12 - 16 Uhr sowie am Samstag beschränken sich auf das Bürgerbüro und die Touristinformation.

## Öffentliche Bekanntmachungen

# Gemeinderat tagt am Montag

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am kommenden

**Montag, 26. Januar 2015,  
19.30 Uhr,**

im Sitzungssaal des Rathauses statt.

### Tagesordnung

1. Bürgerfragen/Die Verwaltung informiert
2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen
3. Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften „Ensisheimer Straße“

zwischen Ensisheimer Straße, Colmarer Straße und Vogesenstraße im beschleunigten Verfahren, Beschlussfassung über den Entwurf und die Offenlage

4. Bürgermeisterwahl 2015: a) Neufestsetzung Ende der Bewerbungsfrist im Fall einer Neuwahl, b) Stellenausschreibung, c) Durchführung von Bewerbervorstellungen
5. Ertüchtigung der Bahnstrecke Müllheim-Neuenburg; Planfeststellungsbeschluss
6. Zustimmung zur Wahl des stell-

vertretenden Abteilungskommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Neuenburg am Rhein, Abteilung Neuenburg am Rhein

7. Umbau und Erweiterung Kindergarten Grifßeim, Neue Straße 1-3; Einrichtung einer Kleinkindbetreuungsgruppe im Alter von 1-3 Jahren; Auftragsvergaben
8. Kreisverkehrsanlage Schlüsselstraße/L134; Verkehrsbeschränkung bzw. Verkehrslenkung während der Bauzeit; Sachstandsbericht
9. Annahme von Spenden

# Offenlage der Haushaltssatzung 2015 der Stadt Neuenburg am Rhein

Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der derzeit gültigen Fassung hat der Gemeinderat am 15. Dezember 2014 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 beschlossen:

### § 1

Der Haushaltsplan 2015 der Stadt Neuenburg am Rhein wird festgesetzt mit:

1. den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je 33.059.900 €, davon im Verwaltungshaushalt 26.467.900 € und im Vermögenshaushalt 6.592.000 €.
2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung) von 1.000.0000 €.
3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von

340.000 €.

### § 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 5.200.000 €.

Das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald hat mit Verfügung vom 12. Januar 2015 die Gesetzmäßigkeit dieser Haushaltssatzung bestätigt. Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt geltend ge-

macht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Anzeige oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Nach § 81 GemO ist die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan an 7 Tagen öffentlich auszulegen.

Der Haushaltsplan 2015 kann in der Zeit vom 26.01.2015 bis einschließlich 03.02.2015 zu den üblichen Dienstzeiten im Rathaus, Zimmer Nr. 301, eingesehen werden.

Stadt Neuenburg am Rhein,  
16.01.2015  
Joachim Schuster  
Bürgermeister

## Neuenburg aktuell

# Job-Start-Börse in Freiburg

Wie geht es weiter nach dem Schulabschluss? Welcher Beruf eignet sich überhaupt für den jeweiligen Schüler? Die Job-Start-Börse im Konzerthaus Freiburg am 4. und 5. Februar 2015 soll Schulabgängern die Qual der Wahl erleichtern.

127 Aussteller präsentieren bei der diesjährigen Job-Start-Börse ihre Angebote zu Ausbildung, Studium und Praktikum. Namhafte Unternehmen aus Industrie, Handwerk und Dienstleistungen sowie Ver-

bände der regionalen Wirtschaft und Institutionen der beruflichen Bildung haben mehr als 180 Ausbildungsberufe im Angebot. Über 25 duale Studiengänge, die in Kooperation mit der Dualen Hochschule Baden-Württemberg absolviert werden, präsentieren sich.

Die Börse bietet den Schülerinnen und Schülern den idealen Rahmen, um mit Ausbildungsbetrieben und Schulen in Kontakt zu kommen, sich beraten zu lassen oder auch gleich direkt einen Termin für ein

Praktikum zu vereinbaren.

Die Übersicht der Aussteller, das Rahmenprogramm und weitere Informationen auf [www.jobstart-boerse.de](http://www.jobstart-boerse.de).

## EC-Cash im Rathaus und der VHS möglich

Im Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein und bei der Regio-VHS kann mit EC-Karte bezahlt werden.

# Die Stadt möchte die Innenstadt energetisch aufwerten

Die Stadt misst dem Klimaschutz eine wichtige Bedeutung zu und möchte deshalb für das Sanierungsgebiet „Ortsmitte III“, das den zentralen Bereich, zwischen Breisacher Straße, Dekan-Martin-Straße, Friedhofstraße und Schlüssel-/Müllheimer Straße umfasst, ein energetisches Quartierskonzept erstellen. Es sollen dabei die Energieverbräuche „unter die Lupe“ genommen und Möglichkeiten aufgezeigt werden, wie im Quartier die Energie effizienter genutzt und dadurch der Energieverbrauch und die CO<sub>2</sub>-Emissionen reduziert werden können. Der Bund hat dafür über die KfW Fördermittel bereitgestellt. In einer zweiten Phase soll dann ab Herbst 2015 die Umsetzung

des Konzepts erfolgen. Ein Sanierungsmanager wird dann die Eigentümer bei der Wahl der Wärmeversorgung oder bei den energetischen Maßnahmen am Gebäude beraten. Mit diesem Programm sollen gerade private Investitionen der Eigentümer und weiterer Beteiligter für energetische Maßnahmen angeregt werden. In Verbindung mit den Fördermöglichkeiten der laufenden Sanierungsmaßnahme „Ortsmitte III“ kann der Hauseigentümer finanzielle Unterstützung für Verbesserungen an der Gebäudehülle und der Wärmeversorgung erhalten.

In einer Auftaktveranstaltung, die sich an alle Eigentümer, Bewohner und Gewerbetreibende richtet, soll über den Inhalt und Zweck dieses

energetischen Quartierskonzepts informiert und der Ablauf des Verfahrens erläutert werden. Die Veranstaltung findet statt am:

**28.01.2015 um 19:00 Uhr**  
**im Sitzungssaal des Rathauses in**  
**Neuenburg am Rhein**

Hierzu sind alle Interessierte herzlich eingeladen. Für die Erstellung des energetischen Quartierskonzepts hat die Stadt unsere langjährigen Partner, die STEG Stadtentwicklung, die Energieagentur Regio Freiburg und die badenova beauftragt. Die Vertreter dieser Unternehmen werden auf dieser Veranstaltung das energetische Quartierskonzept erläutern und den Teilnehmern für Fragen zur Verfügung stehen. Im Anschluss daran wird an die Beteiligten ein Fra-

gebogen versandt. Die Ergebnisse dieser Befragung und die weiteren Gespräche fließen dann in das energetische Quartierskonzept ein, das bis zum August 2015 vorliegen wird. ■

## Notdurft von Hunden

Nach § 12 hat der Halter oder Führer eines Hundes dafür Sorge zu tragen, dass dieser seine Notdurft nicht auf Gehwegen, in Grün- und Erholungsanlagen oder fremden Vorgärten verrichtet. Ordnungswidrigkeiten können nach § 18 Abs. 2 PolG und § 17 Abs. 1 und 2 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbuße von mindestens 5,00 Euro und höchstens 1.000,00 Euro und bei fahrlässiger Zuwiderhandlung mit höchstens 500,00 Euro geahndet werden.

Zähringerstadt  
**Neuenburg am Rhein**



Die Stadt Neuenburg am Rhein sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

## eine/n Sachbearbeiter/in im Team Ordnungsamt/Bürgerbüro in Vollzeit.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- \* Informationsauskünfte für die Bürgerinnen und Bürger im Empfangsbereich
- \* Mitarbeit im Bürgerbüro im Bereich Melde- und Ordnungswesen
- \* Telefonkorrespondenz

Unsere Erwartungen:

- \* Angestelltenprüfung I
- \* Fundierte EDV-Kenntnisse in MS-Office und idealerweise fachspezifische Softwarekenntnisse (KMEWO)
- \* Eigeninitiative, Einsatzbereitschaft, selbständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise

Wir bieten:

- \* Ein vielseitiges und interessantes Aufgabengebiet.
- \* Eine Vollzeitstelle mit der Möglichkeit auf Job-Sharing.
- \* Eine Stelle nach TVöD bewertet.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bitte schriftlich bis 13.02.2015 mit Ihren vollständigen Bewerbungsunterlagen bei der Stadt Neuenburg am Rhein, Personalabteilung, Frau Simone Selz, Rathausplatz 5, 79395 Neuenburg am Rhein oder per E-Mail (eine pdf-Datei) an [simone.selz@neuenburg.de](mailto:simone.selz@neuenburg.de). Für fachliche Auskünfte steht Ihnen Frau Nicole Fahrländer, Telefon: 07631/791-120, E-Mail [nicole.fahrlaender@neuenburg.de](mailto:nicole.fahrlaender@neuenburg.de), gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

## Glückwünsche

### Es erreichten ein Alter von...

#### Neuenburg:

85 Jahre: Rosa Szczepaniak  
 Schlesienstr. 17

78 Jahre: Erna Weber  
 Johannerstr. 2

70 Jahre: Rolf Hermann  
 Basler Str. 3

82 Jahre: Erna Müller  
 Römerstr. 9

87 Jahre: Gisela Steiner  
 Lindenweg 1a

79 Jahre: Alia Riedel  
 Kreuzackerweg 13

75 Jahre: Hannelore Schumann  
 Birkenstr. 2d

84 Jahre: Peter Rueb  
 Erasmusstr. 2

72 Jahre: Wolfgang Beutler  
 Beim Brestenberg 11

90 Jahre: Karl Basler  
 Tennenbacherstr. 4

78 Jahre: Johannes Kocheise  
 Im Rohrkopf 88

#### Grifheim:

76 Jahre: Veronika Krämer  
 Johannerweg 4

71 Jahre: Hans Simon  
 Obere Kirchstr. 18

70 Jahre: Helmut Simon  
 Rheinstr. 73

#### SteinStadt:

77 Jahre: Erhard Boehm  
 Baslerköpfle 199

82 Jahre: Brunhilde Fautz  
 Hörnle 4

72 Jahre: Monika Fack  
 Baslerköpfle 144

#### Zienken:

71 Jahre: Ulrich Kühnen  
 Obere Dorfstr. 12a

78 Jahre: Margarete Leibe  
 Alte Landstr. 10

81 Jahre: Manfred Marx  
 Eichenweg 18

76 Jahre: Friedrich Müller  
 Obere Dorfstr. 10

*Die Stadtverwaltung gratuliert allen Jubilaren recht herzlich zu ihrem Ehrentag und wünscht für die Zukunft alles Gute und beste Gesundheit!*

## Erwerb von landwirtschaftlichen Grundstücken

Die Stadt Neuenburg am Rhein ist daran interessiert, landwirtschaftliche Grundstücke zu erwerben, die als Tauschflächen, als Flächen für ökologische Ausgleichsmaßnahmen oder für die Weiterverpachtung an Landwirte verwendet werden können. Generell bezahlt die Stadt Neuenburg am Rhein einen qm-Preis von 1,28 Euro/qm für Ackerland und für Beregnungsflächen 2,05 Euro/qm. Kaufangebote nimmt das Liegenschaftsamt, Frau Petra Bromberger, Tel. 07631/791-158, petra.bromberger@neuenburg.de gerne entgegen. ■

## BLHV tagt

Der Badische Landwirtschaftliche Hauptverband (BLHV) lädt zu den alljährlichen Bezirksversammlungen ein. Kreisverband Müllheim: Mittwoch, 28.01.2015, 79424 Auggen, WG Auggen, 10.00 Uhr; Kreisverband Lörrach: Montag, 26.01.2015, 79618 Rheinfelden-Eichsel, Gasthaus „Maien“, 20.00 Uhr. Tagesordnung: Begrüßung und Bericht durch den Kreisverbandsvorsitzenden, Bericht der Bezirksgeschäftsstelle Müllheim durch Herrn BGF Albert Zimmermann zu aktuellen Themen, Referat von Strukturreferent Dipl. Ing. Agrar Hubert God, BLHV Freiburg zum Thema: „GAP 2015, Greening-Vorschriften und was bringt FAKT ab dem 01.01.2015“, Diskussion und Aussprache. ■

## Sprechstunden Rentenversicherung

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Heinz-Joachim Bähr, erteilt Auskunft in allen Fragen der Deutschen Rentenversicherung und hilft beim Ausfüllen von Formularen und Anträgen. Die nächsten Sprechtage finden am 28.01.2015 und am 11.02.2015 im Rathaus der Stadt Neuenburg am Rhein statt. Telefonische Anmeldung bei der Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein, Tel. 07631/791-0 oder per e-mail: buergerbuero@neuenburg.de. Zum Sprechtag sind Versicherungsunterlagen, Personalausweis, Steueridentifikationsnummer, Bankverbindung (IBAN + BIC) und der Krankenkassenausweis mitzubringen. ■

# Bürgermeistersprengel Markgräflerland schreibt an Minister Herrmann

Der Bürgermeistersprengel Markgräflerland hat sich in einem von allen Bürgermeistern unterzeichneten Schreiben an Minister Herrmann (Ministerium für Verkehr und Infrastruktur Baden Württemberg) gewandt. Das Schreiben nimmt Bezug auf die jüngste Berichterstattung zur anstehenden Ausschreibung des Expresszuges (Regionalexpress) im Rheintal. Das Ministerium hatte, nach Berichten darüber, dass die Halts in Heitersheim und Bad Krozingen künftig entfallen sollen, am 07.01.2015 eine Pressemitteilung herausgegeben. In dieser war zu lesen, dass das Ministerium die Halts des Regionalexpresses in Bad Krozingen sicherstellen werde. Auch für Heitersheim werde ein „Halt aller Züge angestrebt“.

Die Bürgermeister begrüßen die Absichtserklärung des Ministeriums, fordern aber auch zu den

Halts des Regionalexpresses in Heitersheim eine eindeutigeren Aussage. Die Halts des Regionalexpress in Heitersheim haben – so heist es in dem Schreiben – für die Einwohner einer ganzen Reihe von Gemeinden rund um das Sulzbachtal, sowie für den Gewerbepark Breisgau große Bedeutung. Zudem fordern die Bürgermeister einen durchgängigen S-Bahnverkehr im Halbstundentakt zwischen 6 und 21 Uhr zwischen Freiburg und Basel. Dieser ist aus Sicht der Bürgermeister dringend erforderlich um dem vorhandenen Fahrgastpotential und Bedarf auf der Strecke entsprechend Rechnung zu tragen. Die Strecke zwischen Freiburg und Basel gehört zu den am häufigsten frequentierten Trassen in Baden-Württemberg. Mit der längst überfälligen Taktung hat die stark nachgefragte Anbindung nochmals deutliches Steige-

rungspotential und ist für die positive Weiterentwicklung des Nahverkehrs der Region unerlässlich. Hierzu hatten die Rathauschefs bereits im Jahr 2013 an den Minister geschrieben.

Info:

Der Bürgermeistersprengel Markgräflerland ist ein informelles Gremium, in dem die Bürgermeister der Städte und Gemeinden im Markgräflerland Ihre Interessen abstimmen und Informationen austauschen. Die Bürgermeister der Städte Bad Krozingen, Heitersheim, Müllheim, Neuenburg am Rhein, Staufen und Sulzburg, sowie der Gemeinden Auggen, Badenweiler, Ballrechten-Dottingen, Buggingen, Eschbach, Hartheim am Rhein, Münstertal vertreten rund 90.000 Einwohner im Markgräflerland und im südlichen Breisgau. ■

## Beratungsservice für internationale Fachkräfte

Das Welcome Center für internationale Fachkräfte Freiburg - Oberrhein bietet seit Juli 2014 Beratungsservice für internationale Fachkräfte und für Unternehmen der Region Südlicher Oberrhein. Zusätzlich zur offenen Anlaufstelle in der Agentur für Arbeit Freiburg bietet das Welcome Center Beratungstermine im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald an.

Der kostenlose Beratungsservice für internationale Fachkräfte und deren Familien sowie für Unternehmen in Neuenburg am Rhein und den umliegenden Gemeinden findet am Mittwoch, den

04.02.2015 von 15-18 Uhr im Rathaus Neuenburg am Rhein, Rathausplatz 5, im Fraktionszimmer (DG) statt. Der nächste Beratungstermin in Neuenburg am Rhein ist am 01.04.2015.

Das Team des Welcome Centers informiert und berät Fachkräfte aus dem Ausland (EU und Nicht-EU) die neu in die Region gekommen sind oder seit kurzer Zeit hier leben zu Themen wie Arbeit, Wohnen, Sprache, Kinderbetreuung, Anerkennung des Berufsabschlusses, Familie, Bildung, Alltag in Deutschland, Freizeit u.v.m. Die Beratung ist kostenlos und findet auf Deutsch oder Englisch statt. Bitte beachten Sie, dass eine An-

meldung erforderlich ist.

Für kleine und mittelständische Unternehmen aus der Region steht das Welcome Center mit seinem Beratungsservice und einem breiten Informationsangebot rund um das Thema Willkommenskultur und internationale Fachkräfte zur Verfügung. Terminvereinbarungen sind auch außerhalb dieser Zeiten, im eigenen Unternehmen möglich. Anmeldung und Terminvereinbarung unter: Welcome Center Freiburg-Oberrhein, Lehener Str. 77, 79106 Freiburg, Telefon: 0761/13797956, Telefax: 0761/13797957, E-Mail: welcomecenter@fwtm.de, www.welcomecenter-freiburg-oberrhein.de. ■

## Musikschule: Kurs in Musiktheorie, Rhythmik und Gehörbildung

Die Musikschule Markgräflerland bietet diesen Kurs für alle Interessenten an. Er findet statt in der Grundschule der Johanniterschule Heitersheim.

In dem Kurs werden Kenntnisse zu Musiktheorie, Rhythmik und Gehörbildung vermittelt, angelehnt an das Unterrichtswerk des Bundes deutscher Blasmusikverbände (BDB) zur Vorbereitung der Prü-

fungen des Leistungsabzeichen Bronze.

Eine Prüfung kann bei Markgräfler Musikverband (MMV) oder BDB abgelegt werden. Unsere Kurse ersetzen nicht die Kursangebote des MMV und des BDB, sondern ergänzen sie. Der „Bronze-Kurs“ richtet sich an alle Musiker, nicht nur an Bläser und Schlagzeuger. Auch Streicher, Pianisten, Sänger

und Gitarristen sind herzlich willkommen!

Weitere Infos und Anmeldung: Musikschule Markgräflerland, Schwarzwaldstr. 9, 79418 Schliengen, Tel. 07635/8246881, Fax 07635/8246882, Mail: musikschule@musik-markgraeflerland.de unter Angabe von Namen, Adresse, Telefonnummer, möglichst auch Mailadresse. ■



# Veröffentlichung und Weitergabe von Daten

**Die Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein weist darauf hin, dass das Bürgerbüro gemäß § 34 Meldegesetz (MG) Vor- und Familienname, sowie die Anschriften volljähriger Einwohner an die Firma SAM GmbH, 79115 Freiburg im Breisgau, zur Herausgabe eines Einwohnerbuches übermittelt.**

## Auskunftssperre

Gemäß § 34 des Meldegesetzes von Baden-Württemberg wünsche ich

keine Veröffentlichung meiner Daten (Name, Anschrift, Alters- und Ehejubiläum) und keine Weitergabe an Presse und Rundfunk zum Zwecke der Veröffentlichung.

keine Veröffentlichung meiner Daten (Name, Anschrift) in Einwohner-Büchern und ähnlichen Nachschlagewerken.

keine Nutzung oder Weitergabe von Daten an Parteien und Träger von Wahlvorschlägen gem. § 34 Abs. 1 Meldegesetz.

### Zusätzlich wünsche ich

keine Weitergabe von Daten bei Auskunftersuchen, die offensichtlich zum Zwecke der Direktwerbung genutzt werden.

keine Erteilung von Melderegisterauskünften im Wege des automatisierten Abrufs über das Internet gemäß § 32a Abs. 2 des Meldegesetzes.

keine Datenübermittlung an die öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaften soweit die Daten nicht für Zwecke der Steuererhebung benötigt werden (gemäß § 30 Meldegesetz). Diese Sperre gilt nur für Familienmitglieder, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaft angehören.

Weiter übermittelt das Bürgerbüro Vor- und Familienname, akademische Grade, Schriften sowie Tag und Art des Jubiläums von Altersjubilaren an die Presse. Das Bürgerbüro darf gemäß § 30 Abs. 2 Meldegesetz einer öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaft, die in § 30 Abs. 1 Meldegesetz genannten Daten sowie die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaft von Familienangehörigen die Mitglieder (Ehegatten, Eltern minderjähriger Kinder) übermitteln, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaft angehören. Wer zu dem vorstehend genannten Personenkreis gehört und wünscht, dass die Veröffentlichung bzw. die Übermittlung seiner betreffenden Daten unterbleiben soll, muss die dem Bürgerbüro mitteilen. In der Mitteilung sollte angegeben werden, worauf sich der Widerspruch bezieht (Altersjubilare, Datenübermittlung an Religionsgemeinschaften, Einwohnerbuch). Die Einwendungen gegen die Weitergabe von Daten für das Einwohnerbuch sind schriftlich binnen zwei Wochen beim Bürgerbüro Neuenburg am Rhein einzureichen. Es wird gebeten, den nebenstehenden Abschnitt ausgefüllt bei der Stadtverwaltung, Bürgerbüro abzugeben. **Sollte bereits zu einem früheren Zeitpunkt eine entsprechende Erklärung abgegeben worden sein, braucht diese nicht wiederholt zu werden.**

Name:.....

Vorname(n):.....

Rufname:.....

Geburtsdatum:.....

Anschrift:.....

Datum:.....

Unterschrift des Antragsteller / der Antragstellerin

Zutreffendes bitte ankreuzen

Der Sperrvermerk wurde in das Melderegister eingetragen.  
Bearbeitet (Datum, Unterschrift)

.....



Das Foto zeigt (vordere Reihe v.l.n.r.): Johannes Ackermann, Buggingen; Volker Kieber, Bad Krozingen; Karl-Eugen Engler, Badenweiler; Harald Kraus, Eschbach; Joachim Schuster, Neuenburg; hintere Reihe v.l.n.r.: Michael Benitz, Staufen; Bernhard Fehrenbach, Ballrechen-Dottingen; Dirk Blens, Sulzburg; Fritz Deutschmann, Auggen; Martin Löffler, Heitersheim.

## Traditionelles Bürgermeister-Neujahrsschwimmen

Dieser Tage fand die erste Sitzung des „Bürgermeister-Sprengel Markgräflerland“ im neuen Jahr in Badenweiler statt. Nach einer intensiven Arbeitssitzung im Ratssaal unter Leitung des Sprengelvorsitzendem Johannes Ackermann, bei der alle Vögte des Markgräflerlandes vertreten waren, genossen die Herren Bürgermeister

das angenehme Ambiente der Cassiopeia-Therme. Das Treffen in kollegialer Runde, welches jedes Jahr zu Jahresbeginn stattfindet, ist zu einer liebevoll gewonnenen Tradition geworden. Im wohligen Sprudelbecken des Marmorbades sprach man über manch kommunalpolitische Themen und wechselte auch das ein oder andere

private Wort. Wem es bei den hitzigen Debatten in der 90 Grad Sauna der Cassiopeia-Therme oder im römisch - irischen Dampfbad dann doch zu heiß wurde, fand erfrischende Abkühlung im Freien oder im 15 Grad frischen Kaltwasserbecken der Therme. Den Tag ließen die Kommunalpolitiker mit einem geselligen Beisam-

mensein in Badenweiler ausklingen.

Am Schluss herrschte wie selten große Einigkeit unter den Damen und Herren Bürgermeistern, dass dieses jährliche Treffen beste Möglichkeiten bietet, sich in kollegialer Runde über alle kommunalpolitischen Themen auszutauschen. ■

## Verkehrsverhältnisse in Neuenburg am Rhein

### Sägeweg, Müllheimer Straße und Freiburger Straße

Im Sägeweg wird voraussichtlich ab dem 26.01.2015 im Auftrag der bnNETZE eine Stromleitung verlegt. Für die Dauer der Arbeiten wird der Sägeweg in den Arbeitsabschnitten für den Verkehr halbseitig gesperrt. Gleichzeitig ist im Sägeweg die Einrichtung einer Einbahnstraßenregelung in Fahrtrichtung Ost nach Abgang von der Basler Straße bis zum Schubertweg vorgesehen. Am 26.01.2015

beginnen Tiefbauarbeiten zur Herstellung von Ver- und Entsorgungsanschlüssen im Bereich des ehemaligen Gärtnereiareals Müllheimer Straße / Freiburger Straße. Die Müllheimer Straße wird in diesem Bereich für voraussichtlich eine Woche halbseitig gesperrt. Die Verkehrsregelung erfolgt durch eine Ampelregelung. Gleichzeitig ist in der Freiburger Straße die Einrichtung einer Einbahnstraßenregelung in Fahrtrichtung Nord nach Abgang von der Müllheimer Stra-

ße bis zur Ziegelmattenstraße vorgesehen. Nach Abschluss der Tiefbauarbeiten in der Müllheimer Straße erfolgen die Arbeiten in der Freiburger Straße. Hierzu wird die Freiburger Straße im Bereich zwischen Abgang von der Müllheimer Straße und der Ziegelmattenstraße ebenfalls für voraussichtlich eine Woche halbseitig gesperrt.

### Stadtteil Grifflheim

Es wurde vermehrt festgestellt, dass in der Rheinstraße und der

Bugginger Straße durch parkende Fahrzeuge eine sichere Durchfahrt für Lastkraftwagen und insbesondere für Omnibusse nicht mehr möglich ist. Auch im Hinblick auf die Durchfahrt von Rettungsfahrzeugen wird darum gebeten, eine sichere Durchfahrt auch für größere Fahrzeuge stets zu gewährleisten.

Stadtverwaltung  
 Neuenburg am Rhein  
 Straßenverkehrsbehörde ■

## Standesamtliche Nachrichten vom Dezember 2014

### Eheschließungen

06.12.2014: Helena Wolf und Stefan Andreas Bohn, Thuner Ring 14 A, 79395 Neuenburg am Rhein

16.12.2014: Pia Maria Elene Simeoni und Erdal Duman, Rheintalstraße 10, 79395 Neuenburg am Rhein

### Sterbefälle

28.11.2014: Hedwig Amalia Krumm geb. Wirbel, Tennenba-

cherstraße 4, 79395 Neuenburg am Rhein

10.12.2014: Emil Friedrich Sahner, Im Grün 14, 79395 Neuenburg am Rhein

20.12.2014: Gerhard Helmut Schelb, Elsässer Weg 9, 79395 Neuenburg am Rhein

22.12.2014: Brigitte Grasedieck geb. Sandscheiper, Schubertweg 15, 79395 Neuenburg am Rhein

25.12.2014: Vera Minna Meisinger geb. Meister, Basler Straße 4, 79395 Neuenburg am Rhein

29.12.2014: Alin Ovidiu Nagy, Franz-Josef-von-Weiß-Straße 22 B, 79395 Neuenburg am Rhein

31.12.2014: Helmut Imm, Ensisheimer Straße 7, 79395 Neuenburg am Rhein

31.12.2014: Emma Frieda Diringer geb. Gugel, Rheinstraße 64, 79395 Neuenburg am Rhein ■

### Neue Broschüren der Stadt

Folgende Broschüren für 2015 sind im Rathaus erhältlich: Gästeinformation mit Unterkunftsverzeichnis, Veranstaltungskalender Hoppla, Januar bis April, Führungen 2015, Historischer Stadtrundgang, Brunnenrundgang. Die Broschüren stehen Ihnen kostenlos zur Verfügung. Vermieter von Gästezimmern / Ferienwohnungen oder Hotels die größere Mengen benötigen, bitten wir um vorherige Information: Jasna Sängler; 07631/791-111; jasna.saenger@neuenburg.de. ■

# Objekte erzählen Stadtgeschichte: „Viertzig Predigten“ eines streitbaren Geistlichen haben die Jahrhunderte überdauert

Konrad Seeloß war ein streitbarer Geistlicher. Als Pfarrer versah er von 1614 bis 1624 in Neuenburg am Rhein sein Amt, bis er wegen seiner ständigen Ausfälle gegen weltliche und geistliche Instanzen strafversetzt wurde. Von der Kanzel herab hatte er auch einen bischöflichen Kommissär aus Konstanz beschimpft, der den Anschuldigungen gegen den renitenten Gottesmann nachgehen sollte. So berichtet es Stadtarchivar Winfried Studer nach eigenen Recherchen. Was Seeloß sonst noch so von der Kanzel herab verkündigt hat, ist in einem Buch nachzulesen, in dem er „Viertzig Predigten“ aufgeschrieben hat. Das 1618 bei Johann Strassern in Freiburg gedruckte, 1033 Seiten starke Werk ist in einen prachtvollen Leder einband über hölzernen Buchdeckeln gebunden. Damit es in Form bleibt, halten zwei Metallschließen die Buchdeckel zusammen. In der Präambel betont Seeloß, dass es sich hier um „allefurnembste Artickul deß wahren Apostolischen Allgemeinen allzeit bestaendigen und allein seligmachenden Glaubens“ handele.



Erschienen in dem Jahr, in dem der Dreißigjährige Krieg seinen verhängnisvollen Anfang nahm, hatte es eine lange Odyssee hinter sich, bis es über Stadtpfarrer Peter Schulz 1993 in die Obhut des Stadtarchivs kam. Ein Bücherfreund hatte es auf einem Flohmarkt in Paris erworben. Auf der ersten Seite steht außerdem eine Eintragung neueren Datums mit Bleistift: 1915 Dr. A. Bechsteiner. Mehr ist über die Vorbesitzer nicht bekannt. Die Seeloß'schen Predigten sind pro Stück im Durchschnitt um die 30 Seiten lang - das Kirchenvolk muss damals ein wesentlich ausdauernderes Sitzleder als heute gehabt haben. Im Jahr 1999 wurden sie beinahe ein Raub der Flammen, als es im Museum für Stadtgeschichte brannte. Der Rauch, der in die Glasvitrine eindrang hat die ehemals weißen Buchseiten bräunlich eingefärbt. Auch sind einige Löschwasserflecke zu sehen, aber ansonsten ist das Buch unversehrt und immer noch gut lesbar. Gewidmet hat es Seeloß dem „Hochwuerdigsten Durchleuchtigsten Fürsten und Herrn“ Leopold, Erzherzog von Österreich. Leopold war

ein Bruder von Kaiser Ferdinand II, hatte als Geistlicher unter anderem die Titel Bischof von Passau und Straßburg und war 1614 bis 1625, also etwa in der Zeit, in der Pfarrer Seeloß in Neuenburg am Rhein predigte, Abt des Klosters Murbach. Diese räumliche Nähe

von Murbach und Neuenburg am Rhein gibt der Widmung durchaus etwas Persönliches. Das geistliche Amt hinderte Leopold aber nicht daran, zu heiraten und 1628 Vater zu werden: Sein Sohn Ferdinand Karl von Tirol ging als großer Verschwender in die Geschichte

## Baumschnittkurse im Frühjahr

**Die Landratsämter Breisgau-Hochschwarzwald und Lörrach bieten im Frühjahr 2015 gemeinsam zwei Kurse zum Schneiden von Bäumen an.**

Vom 19. bis 21. Februar findet der Intensivschnittkurs „Spindel und Beeren“ und vom 6.-8. März

der Intensivkurs „Streuobst“ statt. Weitere Infos und Anmeldungen unter: Landratsamt Lörrach, Telefon: 07621/410-4451, E-Mail: klaus.nasilowski@loerrach-landkreis.de oder bei Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Telefon: 0761/2187-9580, E-Mail: landwirtschaft@lkbh.de.

## DRK-Kulturausflug

Die Ehrenamtlichen der DRK-Seniorenarbeit laden am Freitag, 27. Februar, zu einem Kulturausflug mit Besuch des Stückes „Das Schmuckstück“ im Theater im Bürgerhaus in Müllheim ein. Der Theaterbesuch wird von Ehrenamtlichen des DRK begleitet.

Die Teilnehmer werden ab ca. 18.30 Uhr mit Kleinbussen des DRK direkt von zu Hause abgeholt. Um eine Anmeldung bis zum 12. Februar über die DRK-Servicezentrale Telefon 07631/1805-0 wird gebeten.

ein. Pfarrer Seeloß musste, bevor er versetzt wurde, öffentlich Abbitte für seine Attacken leisten. Sein Nachfolger in der „Oesterreichischen Statt Newenburg im Breysgaw“ wurde Pfarrer Beatus Hüglin. D. Ph. Hinweis: Viele historische Begebenheiten aus der Stadt sind zusammengetragen im 2013 erschienenen Buch „Historisches Schauenfenster Neuenburg am Rhein“ von Winfried Studer, erhältlich im Bürgerbüro und im Buchhandel

## Termine aktuell

**Freitag, 23.01.2015,**  
20.11 Uhr Hexentreffen, Stadthaus

**Samstag, 24.01.2015,**  
19.30 Uhr Der besondere Film: Mr. Turner – Meister des Lichts, Kino im Stadthaus

**Montag, 26.01.2015,**  
13.30 Uhr Informationsveranstaltung Aktuelles im Ackerbau, Agrarreform (Greening), Pflanzenschutz/Sachkunde, FAKT, Märkte, Gasthaus „Neuenburger Hof“

# Ausstellung zum Thema »Klimaschutz und Gebäudetechnik« in der Stadtbibliothek

Was genau hat es mit dem Klimawandel auf sich und welche Rolle spielen unsere Häuser beim Schutz des Klimas? Dieser Frage gingen die NwT-Schülerinnen und -Schüler der Klasse 10a am Kreisgymnasium Neuenburg in den vergangenen Monaten nach. Das Projekt »Unser Haus – Fit für die Zukunft« entstand in Kooperation mit der Stadt Neuenburg am Rhein im Rahmen des European Energy Award sowie mit dem Freiburger Verein fesa e.V., der sich seit vielen Jahren für den Klimaschutz und alternative Energien einsetzt. Im Fach Naturwissenschaft und Technik lernten die Schülerinnen und Schüler zunächst, wie das Klimasystem funktioniert und welche menschlichen Einflüsse für den Kli-

mawandel verantwortlich sind. Im nächsten Schritt untersuchten sie die eigenen Wohngebäude auf ihre klimabezogenen Eigenschaften und suchten sich schließlich ein Bauelement aus, das sie näher unter die Lupe nehmen wollten. Die Aufgabe bestand darin, die energetischen Eigenschaften dieses Bauelements gründlich zu verstehen und diese in einem Modell anschaulich darzustellen. Außerdem sollten die Schülerinnen und Schüler an diesem Modell die Unterschiede zwischen einer besonders klimaschonenden und einer weniger effizienten Bauweise aufzeigen, indem sie den Wärmedurch-

gang durch die beiden Varianten messen. So entstanden im Laufe des Schuljahres vier Modelle, welche die Schülerinnen und Schüler von der ersten technischen Zeichnung bis zur fertigen Umsetzung eigenverantwortlich konstruierten: Ein Stück Giebeldach, ein Betonflachdach, ein Stück Mauerwerk und ein Fenster-Modell. Die Erkenntnisse der Analyse sowie die Messergebnisse des Experiments zum Wärmedurchgang durch das je-

weilige Bauteil wurden auf Postern dokumentiert. Dank der freundlichen Unterstützung der Stadt Neuenburg am Rhein konnten diese Poster professionell gedruckt werden. Auf der Seite von fesa e.V. gab es Förderung sowohl aus Mitteln der Glücksspirale des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft als auch aus dem Innovationsfonds Klima- und Wasserschutz von badenova AG & Co. KG. Die Modelle und die Poster sind vom 22.01. bis zum 11.02.2015 in der Stadtbibliothek Neuenburg ausgestellt und können dort zu den Öffnungszeiten betrachtet werden. ■

European Energy Award



## Fuchs in Neuenburg

Die Stadt Neuenburg am Rhein möchte die Bevölkerung dringend um Mithilfe bitten. Um den Fuchs mittels einer Lebendfalle einfangen zu können, ist es dringend erforderlich, dass Sie derzeit darauf verzichten, Tierfutter (z.B. Katzenfutter) im Freien bereit zu stellen. Nur wenn der Fuchs sich nicht mehr problemlos an den Futternäpfen bedienen kann, kann mit der Falle ein Erfolg erzielt werden. Die Stadt Neuenburg am Rhein bedankt sich bereits jetzt für Ihre Mithilfe. ■

## Stadt- und Museumsführung

am Sonntag, den 2. Februar 2015, 11.15 Uhr. Nach einem kurzen Besuch im Museum für Stadtgeschichte findet eine Führung über den historischen Neuenburger Stadtrundgang statt. Treffpunkt: Museum für Stadtgeschichte am Franziskanerplatz. ■

## Aktive Vereine

## Frauenfasnacht

Am 04.02. und 06.02.2015 veranstalten wir unsere traditionelle Frauenfasnacht im kath. Gemeindehaus St. Bernhard. Eintritt ist ab 19.00 Uhr. Beginn ist jeweils um 20.11 Uhr. Am 04.02. nur für Frauen und am 06.02. Frauen und Männer. Der Kartenvorverkauf fin-

det statt am 24.01.2015 ab 13.30 Uhr St. Bernhard, Kellereingang. Die Kartenanzahl pro Käufer ist auf 10 Stück begrenzt. Restkarten, wenn vorhanden, können danach für beide Abende bei der Drogerie Boll erworben werden. Eintrittspreis 8 Euro. ■

## Burghexen

Am Freitag, den 23. Januar 2015 feiern die Burghexen mit dem 25 Jahre Hexen- und Narrentreffen im Stadthaus ihr Jubiläumstreffen. Beginn ist pünktlich um 20.30 Uhr. Einlass nur Kostümiert oder im Häs ab 19.00 Uhr! Der Eintritt beträgt für Hästräger 4,00 Euro. Kostümiert 6,00 Euro. ■

## Vorverkauf „Bunter Abend“ in Steinenstadt

Am Freitag, den 30.01. von 18.00 bis 20.00 Uhr und Samstag, den 31.01. von 14.00 bis 16.00 Uhr findet im Gasthaus Salmen der Vorverkauf für den Bunter Abend in der Baselstabhalle statt (14.02.2015 Einlass ab 19.11). Vorverkauf: 6 Euro, Abendkasse: 7 Euro. ■

## CHALAMPÉ Salle Les Galets

So. 8. Februar 2015 -14.30

Le CERCLE DE THÉÂTRE de RIXHEIM spielt

## eine KOMÖDIE auf ELSÄSSICH D'Tante Gertrude muess ku

in 3 Akten, von Walter Vogel, Anpassung CTR



Eintritt : 8 €

Plätzereservierung nur Donnerstag bis Samstag  
von 9 bis 19 Uhr: + 33 6 56 72 40 73



## Atomics Nachwuchs beim Turnier in Rümlang/Schweiz

Die T-Ball Mannschaft der Neuenburg Atomics wurde am vergangenen Samstag zu einem großen Hallen-Turnier nach Rümlang in der Schweiz eingeladen. Gespielt wurde dort gegen die Mannschaften aus Rümlang, Will, Zürich, Dulliken und Wittenbach. Mit viel Freude und Engagement wurde das Turnier ausgetragen und die jungen Atomics zeigten eine sehr gute Leistung. Am Ende gab es für alle Kinder eine Urkunde und Medaille.

## Männergesangsverein Neuenburg

Am Samstag den 31. Januar 18.30 Uhr wird der Männergesangsverein die Hl. Messe mitgestalten im Gedenken an die verstorbenen Mitglieder des Vereins. Gleichzeitig möchten wir bekanntgeben, dass im Januar der Jahresbeitrag für alle Mitglieder nach der SEBA-Basis Lastschrift eingezogen

wird. lt. Beschluss der Generalversammlung vom 22. März 2014. Nach unserem letzten Bericht hat sich ein Gastsänger bei uns eingefunden, vielleicht wagen sich noch einige junge Männer einmal zur Probe. Immer Donnerstag 20.00 Uhr im Vereinsheim. Tel. 07631/72854.

## KC Fortuna Neuenburg

Weiterhin erfolglos blieb die 1. Mannschaft auch im Kellerduell, bei der SG Unterkirnach-Post Furtwangen, und verlor knapp mit 3:5 Punkten und 3205:3235 Kegel. Es spielten Richard van Steenis und Toni Piccirilli mit jeweils 551 Kegel, Hubert Bierle 549, Uli Faller 531, Markus Schulz 528 und Ralf Fader mit 495 Kegel. Auch die Frauen mussten sich bei der KSG 04 Denzlingen 1 mit 3:5/3031:3235 geschlagen geben. Hier spielten Rosa Schmidt 531, Yvonne Klotzer 524, Sandra Kappeler 508, Brigitte Piccirilli 498, Gaby Escher 497 und Jutta Engler mit 473 Kegel. Den nächsten Sieg konnte die 3. Mannschaft gegen BW Wiehre 3 mix einfahren. Mit 5:1/1996:1985 behielt man die Oberhand. Alois Stuchly konnte mit 520, Edwin Geng 509, Ronald Güldner 487 und Werner Günthner mit 480 Ke-

gel überzeugen. Ein möglicherweise wichtiges Remis erreichte die 2. Mannschaft in letzter Sekunde gegen die KSG Jug./Fort. Waldkirch 2. Am Ende hieß es 4:4/3043:3109. Hier spielten Doppelstarter Werner Günthner 527, Herbert Kappeler 526, Michael Sonnenberg/Alois Stuchly 517, Jürgen Selz 508, Mike Winter 495 und Heinrich Kienzler mit 470 Kegel. Die nächsten Spiele finden am 31.01. und 01.02. statt. Am Samstag empfängt die Erste, um 13.00 Uhr, den KSC Önsbach 2 und könnte mit einem Sieg an den Gästen vorbeiziehen und das Tabellenende verlassen. Um 16.15 Uhr spielen die Frauen gegen die KSG Denzlingen 04 2. Am Sonntag, um 10.45, spielt die 2. Mannschaft bei Croatia Freiburg 2. Die Dritte ist, um 15.00 Uhr in Weil, Gast von GH Brombach 2.

## SOS werdende Mütter/ Familien in Not

Durch die große Nachfrage im vergangenen Jahr nach Kleidung und Zubehör für Babys/Kinder suchen wir dringend: Kinderwagen für Baby, Stubenwagen/Wiegen, Wickelaufen/-kommoden, Baby-Safe, Bodys in den Größen 50/56/62/68, Hosen/Sweatshirt für Jungen Größe 122/128/134/140, Bettdecken/Bezüge für Stubenwagen u. Kinderbetten.

Wir verleihen gegen eine Spende langes, langärmeliges Komunionkleid Größe 134/140 sowie festlichen Anzug(Hose,Weste,Jacke) Größe 22.

### Herzliches Dankeschön

Wir möchten uns bei allen Spendern nochmals herzlich bedanken. Nur durch Sie sind wir in der Lage, in Not geratenen Familien, zu helfen. Eine Geldspende in Höhe von 250 Euro erhielten wir Ende letzten Jahres vom Planungsbüro Lemke, auch hierfür ein herzliches Dankeschön. Rufen Sie uns an, wenn Sie spenden möchten: Tel. 0160/5520310 (AB), wir rufen verlässlich zurück - oder kommen Sie direkt in unserer Kleiderstube vorbei. Wir sind immer dienstags von 9.00 bis 12.30 Uhr anwesend.

## Grisser G'schlänzte

Heute Abend findet das Narrentreffen zum 11 jährigem Jubiläum der Vögisser Führexen statt. Abfahrt mit den Autos um 19.30 Uhr an der Rheinhalle. Am Samstag 24.01. feiern wir dann das 22 jährige Jubiläum der Seltenbachhexen Tunsel, auch hierzu ist die Abfahrt um 19.30 Uhr an der Rheinhalle. Das Wochenende beenden wir am Sonntag mit dem Umzug in Kehl, Abfahrt mit dem Bus ist um 10.15 Uhr an der Bushaltestelle in der Rheinstraße.

## Seniorentreff Steinstadt

### Achtung Terminänderung!

Da die Baselstabhalle vom 9. Februar an wegen Fastnachtsvorbereitungen geschlossen ist, wird der nächste Seniorentreff um eine Woche vorverlegt. Wir treffen uns daher wie immer von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr, aber schon am 4. Februar in der barrierefrei zugänglichen Baselstabhalle. Wer mag darf sich närrisch verkleiden, neue Gesichter sind immer herzlich willkommen. Kuchenspenden bitte bei M. Lösle, Tel: 07635/636 anmelden.



## Narrenzunft D'Rhiischnooge

Auch dieses Wochenende sind wir bei den Rhiischnooge fasnächtlich unterwegs: Heute Abend sind wir bei den Burghexen zu Gast - wir treffen uns hierfür direkt im Stadthaus. Am Sonntag fahren wir zum Jubiläumsumzug der Silberklopfer in Bleibach. Wir fahren um 12.00 Uhr ab Zipperplatz.

### Kartenvorverkauf

Am Samstag, 24.01. können die reservierten Karten für unsere Zunftabende von 10.00 bis 13.00 Uhr im Vereinsheim des Männergesangsvereins am Zipperplatz abgeholt werden. Außerdem stehen Restkarten zum Verkauf - wir freuen uns auf Ihren Besuch an einem unserer Zunftabende!

### Narreziddig

Die Narreziddig „De Rhiischnoog“ steht auch wieder in den Startlöchern! Die Zeitung wird in den kommenden Tagen veröffentlicht - seien Sie gespannt und erwerben Sie die Zeitung zum Preis von 1,50 Euro in verschiedenen Einzelhandelsgeschäften und Gaststätten Neuenburgs, sowie am Kartenvorverkauf.

## Riesirutscher

Heute, Freitag, 23.01. treffen wir uns zum Abend der Burghexen um 20.00 Uhr im Stadthaus. Für alle die am Samstag, 24.01. zur Übernachtung nach Ettenheimmünster (Berg und Tal) mitgehen ist um 17 Uhr Busabfahrt am Zipperplatz. Alternativ geht es zum Narrentreffen der Auggener Rebchnurre, Treffpunkt mit dem PKW ist um 19.45 Uhr am Zipperplatz. Am Sonntag fahren wir mit dem Bus dann zum Umzug der Wellenbengel nach Ettenheimmünster. Abfahrt ist um 12.00 Uhr am Zipperplatz. Zum Narrentreffen der Burgderrätzer nach Mauchen gehen wir am Samstag, 31. Januar. Busabfahrt am Zipperplatz ist um 19.15 Uhr.

## Schlaganfall-Selbsthilfe

Das nächste Treffen der Schlaganfall-Selbsthilfe-Gruppe findet am Montag den 2. Februar 2015 statt. Um 15.00 Uhr treffen wir uns in der Helios-Klinik in Müllheim. Thema: Spielenachmittag. Ansprechpartner: Ute Seger 07635/825170.

# Fastnacht beim Altenwerk

Buntes Treiben, Narrenschar, es ist Fastnachtszeit, das ist doch klar! Wollen Sie von Herzen lachen, erleben, was die Narren alles machen? Dann laden wir Sie herzlich ein, bei der Seniorenfastnacht dabei zu sein! Bestimmt finden Sie noch eine Perücke oder nen frechen Hut, denn ein bisschen Verkleidung, das wäre gut! Viele Narren, alt und jung, geben der Al-

tenwerks-Fastnacht den nötigen Schwung! Drum raus aus dem Sessel, seien Sie fröhlich dabei, und das Beste ist: beim Altenwerk ist der Eintritt frei!

Die Mitarbeiter und alle, die mitmachen, freuen sich auf Sie! Wann? Samstag, 7. Februar 2015, Beginn: 14.30 Uhr im Stadthaus Neuenburg. Einladung zu Kaffee und nährischem Gebäck. Spen-

denkasse beim Ausgang.

Abfahrtszeiten des Zubringerbusses (für Benutzer kostenfrei!): Grifheim: 13.30 Uhr (Haltestellen Meierstr. und Neuenburger Weg einige Minuten später), Zienken: 13.40 Uhr, Neuenburg Rohrkopf: 13.45 Uhr, Mühlenköpfe: 13.50 Uhr, Sägeweg (Richtung Steinestadt) 13.55 Uhr, Steinestadt Kirche: 14.00 Uhr, Fridolinhaus Neuenburg: 14.10 Uhr: Rückfahrt nach Ende des Nachmittags, ca. 17.30 Uhr.

## Musikverein „Eintracht“ Grifheim

### Generalversammlung

Am Donnerstag, den 29.01.2015, findet die Generalversammlung des Musikvereins „Eintracht“ e.V. Grifheim statt. Die Versammlung beginnt um 20.00 Uhr im Alemannensaal Grifheim. Folgende Punkte stehen auf der Tagesordnung: 1. Begrüßung, 2. Totengedenken, 3. Tätigkeits- und Rechenschaftsbericht, 4. Bericht der Kassenprüfer, 5. Entlastung der Vorstandschaft, 6. Bericht des Dirigenten, 7. NEUWAHLEN, 8. Verschiedenes, Wünsche, Anträge. (Änderungen vorbehalten) Alle Mitglieder, Ehrenmitglieder, Freunde und Gönner unseres Vereines sind da-

zu herzlich eingeladen.

### Vorstand gesucht

Der Musikverein Grifheim ist ein fester Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens in Grifheim. Neben der Teilnahme an weltlichen und kirchlichen Anlässen, wird auch die Jugendarbeit groß geschrieben. Da sich unsere 1. Vorsitzende nicht mehr zur Wahl stellt, sind wir auf der Suche nach einem Nachfolger. Wem ein aktives Grifheim am Herzen liegt, und wer sich gerne engagieren möchte, kann sich gerne mit unserem 2. Vorsitzenden Günter Pfeifer (Tel. 07634/35100) in Verbindung setzen.

## Landfrauen

### Erlernen einer Hauswirtschaftstechnik:

in Zusammenarbeit mit dem „Forum ernähren, bewegen, bilden“ Breisgau-Hochschwarzwald bieten wir am Dienstag, 3. Februar um 18.00 Uhr folgende Veranstaltung an: Brotgerichte – kein bisschen altbacken: das übrige Brot ist trocken, zum Wegwerfen viel zu schade. Schnelles aus Ofen und Pfanne, Knödel und Ofenschlupfer sind Ideen, wie man altbackenes Brot zu leckeren Gerichten schnell in Szene setzt.

Kosten: 5 Euro. Bitte Schürze und Schüssel für evtl. Reste mitbringen. Anmeldung bei Trudi Lubitz, Tel.

07634/4359 oder E-Mail: trudi.lubitz@gmail.com

### Tänzerische Gymnastik:

Kreistanz - ein Weg des Herzens am Donnerstag, 29. Januar um 19.30 Uhr in der Landfrauenstube im Rathaus in Seefeld. Die Tänze sind teils beschwingt, temperamentvoll oder gelassen meditativ und einfach zu erlernen. Die Tänze führen uns mit ihren wunderbaren Melodien und Rhythmen zu unserer Lebendigkeit, Lebensfreude und innerer Kraftquelle. Anmeldung bei Anja Danner, Tel. 07631/16252 oder E-Mail: danner.anja@t-online.de.

## Frauenchor Neuenburg

Die Jahreshauptversammlung vom Frauenchor Neuenburg findet am Freitag, 27. Februar 2015, um 20.00 im Vereinsheim am Zipperplatz statt. Auf dem Programm stehen Teilwahlen zur Vorstandschaft und Ehrungen. Die Sängerinnen laden alle Freunde des Chores, alle Passivmitglieder und ehemalige Sängerinnen herzlich ein, die vielen Aktivitäten des vergangenen Jahres zusammen

noch einmal Revue passieren zu lassen. Auch im Jahr 2015 hat sich der Frauenchor wieder viel vorgenommen. Die Vorsitzende, Marion Kienzler, gibt eine Vorausschau auf das laufende Jahr.

Wer Interesse an unserem Chor hat, und uns einmal kennenlernen möchte, ist ebenfalls herzlich eingeladen. Info zu allen Chorfragen, wie immer, bei Marion Kienzler, Tel: 07631/72639.

## Klosterkopfhexen

Am letzten Wochenende besuchten wir am Freitag die Letzrum Party der Betzigtunki in St. Märgen zusammen mit den Rutschern und Storzä. Ein tolles Fest mit vielen alten Bekannten unter anderem unsere Partnerclique die Steinacher Felsenhexen. Am Samstag war das erste Heimspiel beim Froschball in Neuenburg angesagt. Auch hier war Party bis zum Ende angesagt.

Wie jedes Jahr besuchen wir wieder das Narrentreffen der Berg und Tal Gemeinschaft. Die Wälle-Bengel Ettenheimmünster feiern den 35. Geburtstag mit einem Nachtumzug am Freitag, dem Zunftabend am Samstag und dem großen Umzug am Sonntag. Wir werden das komplette Wochenende vertreten sein. Am Freitag ist um 16.30 Uhr Abfahrt bei Sütterlins, die Nachzügler am Samstag fahren nach Absprache und am Sonntag ist um 12.00 Uhr Abfahrt mit den PKW am Zipperplatz.

## Anglerverein Neuenburg

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung (Jahreshauptversammlung) des Anglerverein Neuenburg e.V. am Freitag, den 23. Januar. 2015. Veranstaltungsort: Vereinsheim. Beginn: 20.00 Uhr. Teilnahmeberechtigt sind alle Mitglieder, wobei nur Mitglieder ab dem 18. Lebensjahr stimmberechtigt sind. Dieses Jahr stehen folgende Neuwahlen an: 1. Vorstand, Kassenwart, Jugendwart, Öffentlichkeitsarbeit. Es werden noch Interessenten für die o.g. Posten gesucht. Diese können sich noch an der Mitgliederversammlung zur Wahl aufstellen lassen. Im Anschluss an die Versammlung, kann man die Jahreskarte 2015 erwerben.

## Auftakt der Rückrunde für den TTC Grißheim

Am vergangenen Freitag mussten beide Mannschaften des TTC Grißheim an die Platten. Die

### Vorverkauf „Bunter Abend“ in Steinenstadt

Am Freitag, den 30.01. von 18.00 bis 20.00 Uhr und Samstag, den 31.01. von 14.00 bis 16.00 Uhr findet im Gasthaus Salmen der Vorverkauf für den Bunter Abend in der Baselstabhalle statt (14.02.2015 Einlass ab 19.11). Vorverkauf: 6 Euro, Abendkasse: 7 Euro. ■

## Katholisches Bildungswerk

Da wir seit dem 01.01.2015 die neue große Kirchengemeinde Markgräflerland bilden, möchten wir alle herzlich zu unseren Veranstaltungen einladen.

Donnerstag, 22.01.2015, 19.30 Uhr, Kath. Gemeindehaus Müllheim, Hafnergasse 4: „Die 10 Gebote nicht bei EBAY abgeben – Was bedeuten uns die 10 Gebote heute?“. In der Reihe „Unsere Glauben ins Gespräch bringen“ laden Firmlinge der 9. Klasse zu einem Gesprächsabend alle ein, generationenübergreifend - Jung und Alt, Atheisten, Katholiken, Evangelische, Muslime,...Die Jugendlichen engagieren sich in verschiedenen sozialen Projekten auf inte-

ressante Gespräche. Der Eintritt ist frei.

Zweite spielte auswärts gegen die SPVGG Untermünstertal und musste sich die Punkte hart verdienen. Nach einem spannenden und heiß umkämpften Spiel konnte unser Schlussdoppel Trenkle/Lakus die zwei Punkte sichern und den Schlusstand von 9:7 aus Grißheimer Sicht erspielen.

Das Spiel der ersten Mannschaft verlief ähnlich. Die Gäste aus Bad Krozingen kämpften in jedem Spiel und machten unseren Borussiaern das Leben schwer. Beim 7:7 Punktstand aus Grißheimer konnte Marc Moos den 8:7 Punkt erzielen, um die Chance auf den Sieg

zu wahren. Leider unterlag unser Schlussdoppel Riederer/Steinkuhl im fünften Satz nur knapp mit 9:11 Punkten. Der Endspielstand lautete folglich 8:8 Unentschieden. Noch immer steht die Erste auf dem ersten Tabellenplatz muss sich aber für das nächste Spiel finden, um zur Stärke der Vorrunde zu finden. Mehr Informationen rund um den TTC unter: [www.ttcborussia.de](http://www.ttcborussia.de)

Vorschau der nächsten Spiele  
Fr. 30.01.2015 20.15 Sonnländ Freiburg II gegen TTC Borussia Grißheim  
Fr. 30.01.2015 20.00 TTC Borussia Grißheim II gegen TTC Eschbach II

Welt von heute nimmt die soziale Dimension der Verkündigung einen breiten Raum ein. Am 28. Oktober 2014 betont Papst Franziskus vor Vertretern der sozialen Bewegungen die Kraft der Armen und macht ihnen Mut, solid arisch gegen die Mechanismen des kapitalistischen Systems aufzustehen „Das herrschende Wirtschaftssystem grenzt aus, tötet und unterdrückt“.



## Gewerbeverein spendet für Jugend-Rotkreuz Neuenburg

Wie jedes Jahr beteiligten sich die Mitglieder des Gewerbevereins mit einem Suppenstand auf dem Neuenburger Weihnachtsmarkt. Der Reinerlös des Suppenverkaufs wurde wie immer gespendet. Nach Abzug aller Kosten konnten die Vorsitzenden des Gewerbevereins, Thomas Senf, Frank Zipper und Bettina Rudolph dem Jugend-Rotkreuz Neuenburg, in Vertretung der Leiterin Helga Wagner und Vorsitzender Wolfgang Rozek, ein Scheck über 700 Euro

übergeben werden. Bedanken möchte sich der Gewerbeverein bei allen Helfern die am Weihnachtsmarkt einen Dienst übernommen haben. Besonderer Dank geht an die Gastronomen: Hotel-Restaurant Adler, Hotel-Restaurant Anika, Au Savoir Vivre – Campingplatz Gugel, Hotel-Restaurant Krone, Hotel-Restaurant Neuenburger Hof Kulinarium – Michael Kaiser, Restaurant Ratskeller, Eventcatering Vogel, für die gespendeten Suppen. ■

### Wuhrlochfrösche

Am Freitag, 23.01.2015 geht es nach Suggental zum Zunftabend der NZ Suggental Schreckli. Abfahrt ist um 19.11 Uhr am Zipperplatz.

Am Samstag, 24.01.2015 fahren wir nach Ettenheimmünster zu Berg und Tal mit Übernachtung. Abfahrt ist um 17.00 Uhr am Zipperplatz.

Für alle, die nur am Umzug teilnehmen, fahren wir am Sonntag, 25.01.2015 um 12.01 Uhr mit dem Bus nach Ettenheimmünster. Abfahrt am Zipperplatz. ■

### Zigeunerclique

Der Countdown läuft...am Freitag den 30.01. und Samstag den 31.01.15 laden wir zum 31. Zigeunerball ins Stadthaus ein. Der 2. Karten-Vorverkauf wird am Samstag 24.01. von 10.00 bis 12.00 Uhr im Autohaus Dempf sein. Am Freitag, den 23.01. sind wir beim Hexentreffen der Burghexen, TP um 20.00 Uhr im Stadthaus und am Samstag geht's nach Auggen zu den Rebchnuren, TP 19.30 Uhr im Hecht. An alle Mitglieder der Aufbau im Stadthaus beginnt am Montag, den 26.01. ab 17.00 Uhr.

### Abholung Cliquenkarten

Die Cliquen können ebenfalls ihre bestellten Karten am Samstag 24.01. von 10.00 bis 12.00 Uhr im Autohaus Dempf abholen. ■

### TVN: Bewirtung im Vereinsheim

Zur Bewirtung des sehr schönen gelegenen Vereinsheims bei den Sportanlagen am Rhein suchen wir ab 1. April 2015 einen motivierten, service- und natürlich auch sportbegeisterten Wirt bzw. eine Wirtsfamilie, sehr gerne auch ein rustiges Vorruhestands- oder Rentnerpaar. Bisherige Öffnungszeiten während der Hauptsaison April bis Oktober montags-freitags ab 17.00 Uhr, an Samstagen ab 13.00 Uhr, an Sonntagen ab 11.00 Uhr. Im restlichen Jahr Tage und Zeiten nach individueller Absprache. Bei entsprechendem Einsatz und Engagement ist ein sehr interessanter Nebenverdienst möglich. Nähere Informationen unter Telefon 07631/793839 (ab 18.00 Uhr) oder nach Kontaktaufnahme via E-Mail [geschaeftsstelle@tv-neuenburg.de](mailto:geschaeftsstelle@tv-neuenburg.de). ■

Neuenburg am Rhein



### Museum für Stadtgeschichte

Stadt Neuenburg am Rhein

Wir freuen uns auf Ihren Besuch immer sonntags von:  
10.00 – 12.00 Uhr  
14.00 – 16.00 Uhr

Franziskanerplatz 4  
79395 Neuenburg am Rhein

**Kirchen**

**Evangelische Kirche Neuenburg**

**Freitag, 23. Januar**

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe  
16.00 Uhr PreTeensTreff (5.-7. Klasse)  
19.30 Uhr DutyFree @Home (ab 14 Jahren)

**Sonntag, 25. Januar**

10.00 Uhr Gottesdienst für Neuzugezogene mit Abendmahl (Armin Graf)  
9.40 Uhr Kindergottesdienst Vaterhaus (1.-7. Klasse), Regenbogen-Gruppe (3-6 Jahre), Igelneest (0-3 Jahre)

**Montag, 26. Januar**

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe

**Dienstag, 27. Januar**

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe  
18.30 Uhr BibelTalk für Jugendliche  
20.00 Uhr Glaubensgrundkurs 1. Abend

**Mittwoch, 28. Januar**

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe  
15.30 und 17.30 Uhr Konfirmandenunterricht

**Donnerstag, 29. Januar**

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe  
20.00 Uhr Konfirmandenelternabend im Gemeindehaus

**Freitag, 30. Januar**

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe  
16.00 Uhr PreTeensTreff (5.-7. Klasse)  
19.30 Uhr DutyFree (ab 14 Jahren)

**Grißheim**

**Sonntag, 25. Januar**

18.00 Uhr Taizé-Gottesdienst mit Abendmahl in Buggingen (Pfarrer Zeller).

**Steinenstadt**

**Sonntag, 25. Januar**

18.00 Uhr Gottesdienst in der Kreuzkirche in Auggen (Pfr. Dr. Schulze-Wegener)  
19.00 Uhr Gottesdienst in der Prälat-Hebel-Kirche in Schliengen (Pfr. Dr. Schulze-Wegener)

**Katholische Kirche Neuenburg**

**Samstag, 24. Januar**

17.45 Uhr Neuenburg Sakrament der Versöhnung – Beichte (Pfr. i.R. Schulz)

18.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe am Vorabend

17.45 Uhr Steinenstadt Sakrament der Versöhnung – Beichte (Pfr. Maier)

18.00 Uhr Steinenstadt Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Steinenstadt Heilige Messe am Vorabend

**Sonntag, 25. Januar**

9.00 Uhr Grißheim Heilige Messe  
10.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe

16.00 Uhr Neuenburg Rosenkranzgebet in der Liebfrauenkirche  
17.00 Uhr Steinenstadt Rosenkranzgebet

**Montag, 26. Januar**

10.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe im Seniorenzentrum St. Georg

**Dienstag, 27. Januar**

18.00 Uhr Neuenburg Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Steinenstadt Rosenkranzgebet

19.00 Uhr Steinenstadt Heilige Messe (Gedenken an Wilhelm Martin)

**Mittwoch, 28. Januar**

7.30 Uhr Neuenburg Morgenlob – Laudes im Seniorenzentrum St. Georg

10.00 Uhr Neuenburg Beten in den Anliegen der Welt

10.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe im Seniorenzentrum St. Georg

19.00 Uhr Grißheim Heilige Messe

**Donnerstag, 29. Januar**

19.00 Uhr Neuenburg Heilige Messe (Gedenken an Bettina Hofmann-Badamdeh)

19.30 Uhr Neuenburg Eucharistische Anbetung mit sakramentalem Segen

**Freitag, 30. Januar**

8.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe in der Wallfahrtskapelle Heilige Kreuz

15.00 Uhr Neuenburg Stilles Gebet in der Liebfrauenkirche

19.00 Uhr Grißheim Heilige Messe

Das Sakrament der Firmung wird am Sonntag, den 28.06.2015 um 9.00 Uhr in der Liebfrauenkirche gespendet. Zum Informationstreffen über den Firmweg sind junge getaufte Menschen (Jugendliche des Jahrganges vom 01.07.1998 – 31.08.2000 und ältere Jugendliche und Erwachsene) eingeladen am Sonntag, 25. Januar um 10.30

Uhr zur Heiligen Messe und anschließendem Infotreffen im Gemeindehaus St. Bernhard in Neuenburg. Die persönliche Anmeldung zum Firmweg ist am Montag, den 26.01. oder Dienstag, den 27.01. oder Mittwoch, den 28.01. jeweils von 16.00 – 18.00 Uhr im Pfarrhaus Neuenburg. Dazu bitte den Taufnachweis mitbringen.

Zähringerstadt  
**Neuenburg am Rhein**



**Hallenbad**  
für Sport & Freizeit



**Öffnungszeiten**  
Mo - Fr 15 - 20 Uhr  
Sa 12 - 17 Uhr  
So 9 - 17 Uhr

montags 14 - 15.00 Uhr  
Seniorenschwimmen

mittwochs 10 - 12 Uhr  
Damenbad Mutter & Kind

Mo, Di, Do, Fr 6 - 8 Uhr &  
Di, Do, 10.30 - 12 Uhr  
Frühschwimmen

Mittwoch 15 - 16.30 Uhr  
Wasserspiele für Kinder

**Einfach mal untertauchen!**

Neuenburg am Rhein • Freiburger Straße 11  
Bushaltestelle »Hallenbad / Friedhofstraße« • 07631 / 700150

**Restmüll ,gelbe Säcke & Schadstoffe**



**Der Abfuhrtermin in der Gesamtstadt für den Restmüll und die gelben Säcke ist auf Montag, 26. Januar, festgelegt.**

**Schadstoffsammlung**  
Am Samstag, 31. Januar, findet von 13 bis 16 Uhr die Schadstoffsammlung auf dem städtischen Betriebshof statt. Wer Termin nicht wahrnehmen kann, hat die Möglichkeit, seine Schadstoffe am gleichen Tag von 9 bis 12 Uhr bei der RAZ Breisgau im Gewerbepark Breisgau, Ehrenkirchener Straße, abzugeben.